

Wege zu einem Praktikum in Frankreich

Eine Auswahl hilfreicher Internetseiten

Häufig werden wir in unseren Deutsch-Französischen Gesellschaften und Partnerschaftsvereinen von Schülern oder Studenten nach der Möglichkeit von Praktika in Frankreich gefragt. Meist sind wir überfragt oder können allenfalls noch auf die Internetseiten des Deutsch-Französischen Jugendwerks (www.dfjw.org) oder das Sprachenportal (www.fplusd.de) hinweisen. Beide sind wichtige Adressen, aber es gibt noch eine Reihe spezieller Internetseiten, die es ebenfalls Wert sind, zu Rate gezogen zu werden und die im folgenden vorgestellt werden sollen.

Zuvor jedoch einige generelle Hinweise: Die Interessenten sollten über gute Französisch-Kenntnisse verfügen und die Suche nach einer Praktikumsstelle etwa 6 Monate vor dem angestrebten Zeitraum beginnen. Die größeren Firmen haben ihre eigenen Internetseiten, meist auch mit Praktika-Angeboten. Häufig kann man sich dort auch direkt per Internet bewerben. Auch in kleineren Start-up-Unternehmen sowie in der Tourismus- und Hotelbranche sind die Chancen einen Praktikumsplatz zu finden, relativ groß. Der Weg über persönliche Verbindungen ist meist der erfolgversprechendste und im Rahmen bestehender Städtepartnerschaften auch vielfach erfolgreich.

Die Bundesarbeitsagentur hat eine Internetseite für Jobs und Praktika im Ausland eingerichtet und bietet spezielle Praktikantenprogramme im französischen Sprachraum an, z.B. Praktika im Disneyland Resort Paris (www.arbeitsamt.de/zav/jobs unter > Informationen für Arbeitnehmer > Internationales > Jobs und Praktika im Ausland > Angebote in EU/EWR-Mitgliedsstaaten > Link und Detailliste > Praktikantenprogramme im französischsprachigen Raum).

Die Deutsch-Französische Industrie- und Handelskammer Paris bietet in deutscher und französischer Sprache Praktikantenplätze von Firmen an, die auf dem deutsch-französischen Markt aktiv sind und eröffnet zusätzlich die Möglichkeit, für Interessenten gegen ein Entgelt von 40 € eine Suchannonce in den Medien der Handelskammer aufzugeben (www.francoallemand.com).

Eine der führenden kostenlosen Praktikabörsen im Internet ist unter www.kapstages.com

zu finden: Hier werden Praktika von Firmen in mehreren europäischen Ländern, darunter Frankreich, angeboten und die Interessenten können ihre Bewerbungen direkt ins Internet stellen (mehrsprachige Seite).

Eine komfortable, wenn auch ziemlich kostenträchtige Möglichkeit ist der Weg über einen kommerziellen Vermittlungsdienst wie praktika.de (www.praktika.de/m/e/?id=42). 20% der Vermittlungsgebühr sind bei Anmeldung, der Rest nach erfolgreicher Praktik suche zu zahlen.

Bei etwas Vertrautheit mit der französischen Sprache, mit Frankreich und dem französischen Bildungssystem empfiehlt sich die Suche über französische Internetseiten:

- www.anpe.fr der zentrale französischen Arbeitsagentur
- www.jobstage.com Praktika nach Branchen und Ausbildungsstand , Bewerbungen können direkt ins Internet gestellt werden
- www.en-stage.com Praktikastellen nach Regionen und Branchen, Bewerbungen direkt im Internet
- www.infostages.com Internetseite für Praktikaangebote des CIDJ – (Centre d'Information et Documentation Jeunesse, des von der öffentlichen Hand geförderten Jugendinformationszentrums mit vielen regionalen und örtlichen Zweigstellen)
- www.afasp.net die deutsch-französische Vereinigung der Teilnehmer an Arbeitsaufenthalten bietet neben Stammtischen in beiden Ländern auch Praktika-Stellen an (zweisprachige Seite)
- www.afij.org Praktika- und Jobangebote
- www.letudiant.fr Studentenpraktika
- www.lerucher.com/conseils/etudiants/stages7.asp Praktikaangebote, vor allem für Studenten und vor allem wichtige Ratschläge für die Suche und die Bewerbung
- www.eduparis.net Studentenpraktika im Pariser Raum mit vielen praktischen Hinweisen

Die Praktikantenstellen werden meistens ohne Entgelt angeboten, manchmal kann man aber auch Glück haben und eine Stelle mit einem mehr oder weniger bescheidenen Entgelt finden. Die Zeitdauer ist sehr unterschiedlich, selten jedoch unter 2 Monaten, in der Regel länger, vielfach 3 – 6 Monate. Die meisten Firmen ziehen wegen der erforderlichen Einarbeitungszeit von ausländischen Kandidaten eine längere Zeit vor.

Das Deutsch-Französische Jugendwerk vergibt Stipendien an Studenten bzw. Auszubildende , deren Praktikum Teil des Studiums bzw. der beruflichen Ausbildung ist

(also nicht zwischen Abitur und Studium oder in Zeiten von Schul- und Universitätsferien) www.dfjw.org

Schließlich können sozial engagierte Interessenten auch zu einem Freiwilligen Sozialen Jahr nach Frankreich aufbrechen und dort in einem Behindertenheim, einem Altenheim oder im Bereich des Umweltschutzes oder der Kultur arbeiten. Hinweise und Hilfen hierfür gibt ebenfalls das DFJW (Informationsanfragen an: thies@ofaj.org)

Zum Schluss eine Empfehlung: Sich nicht entmutigen lassen, wenn es nicht gleich auf Anhieb klappt. Die Erfahrung eines Praktikums in Frankreich ist in jedem Fall ein Gewinn, sprachlich, kulturell und für die eigene Persönlichkeitsentwicklung und damit auch für den späteren Beruf !

Dr. Wolfgang Linckelmann

Präsident der Deutsch-Französischen Gesellschaft Bonn und Rhein-Sieg e.V.